Vier tolle Kinderlieder für den Sommer

19. Juli 2021

Markus Spiske on Unsplash

Die Sonne scheint, die Temperaturen klettern und Eis und Sonnencreme gibt es jeden Tag. Passend zum Sommer haben wir vier tolle Kinderlieder zur heißen Jahreszeit herausgesucht.

Rolf Zuckowski – Wir wollen Sonne

Liedtext: Wir wollen Sonne

Wir wollen Sonne!
Wir wollen Sonne!

Überall hoch im Norden
sangen früher schon die Wikingerhorden
dieses Lied von Sommer, Sonne und Lust aus voller Brust:

Und es zog sie nach Süden,
schon im Winter wurde entschieden:
Im Sommer ziehen wir wieder los!
Und sie sangen:

Wir wollen Sonne!
Wir wollen Sonne!

So viel Zeit ging vorüber,
doch alle Jahre hört man es wieder.
Das Lied, mit dem der Sommer beginnt,
kennt jedes Kind.

Für ein paar Sonnenstrahlen
muss man heute leider reichlich bezahlen.
Es läuft nun mal auf dieser Welt
nichts ohne Geld.

ir wollen Sonne!
Wir wollen Sonne!

Und sie kommen von Norden,
wie die Wikingerhorden,
sind vielleicht etwas zahmer geworden,
und sie singen:

Wir wollen Sonne ...

Braungebrannt auf der Piazza,
bis zum Morgen in der Disco Rabazza,
und am Mittag haben sie ihren Strand
fest in der Hand.

Doch schon bald kommt die Wende.
Wieder geht ein Sommer zu Ende,
und sie ziehn sich in den Norden zurück
mit ihrem Lied:

Wir wollen Sonne ...
Wir wollen Sonne ...

Wir wollen Sonne, Sie sie kommen von Norden,
Wir wollen Sonne, Sie wie die Wikingerhorden,
Wir wollen Sonne, Sind etwas zahmer geworden,

Wir wollen Sonne ...

Text und Musik: MUSIK FÜR DICH Rolf Zuckowski OHG, Hamburg

Sven van Thom – Nicht schon wieder an die Ostsee!

Liedtext: Nicht schon wieder an die Ostsee!

Lina sagt sie fährt mit ihren Eltern
Im Sommer in die Berge in die Schweiz
Linas Mama fragt ist das nicht teuer, aber Lina sagt was soll der geiz
Helge sagt er schaut sich diesen Urlaub, in Ägypten Pyramiden an
Und jetzt könnt ihr raten wo denn meine Eltern mit mir hin fahr'n

Oh nicht schon wieder an die Ostsee
Da waren wir doch schon letztes Jahr
Wisst ihr nicht mehr wie das war

Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee
Keine Sonne, keine Well'n und es regnet wie aus Kell'n

On nein nicht schon wieder an die Ostsee
Da waren wir doch schon letztes Jahr

Wisst ihr nicht mehr wie das war
Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee
Vierzehn Tage frier'n am Strand und der Schlüppi voller Sand

Kleckerburgen bau'n direkt am Ufer
Da sieht man gleich was man geschaffen hat

Aber in der Nacht kommt immer jemand

Und trampelt meine Meisterwerke platt
Immer wieder kommt der Eisverkäufer
Und der hat alle Sorten die ich mag
Ich würde mich ja nur von Eis ernähren
Aber Papa sagt ich darf nur zwei am Tag

Braunes Wasser, rote Quallen warten schon auf mich
Und die Frau beim Bäcker guckt dann wieder unfreundlich

Oh nicht schon wieder an die Ostsee
Da waren wir doch schon letztes Jahr
Wisst ihr nicht mehr wie das war
Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee
Keine Sonne, keine Well'n und es regnet wie aus Kell'n
Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee
Kaltes Wasser, Kalte Luft, Alte Leute, alter Duft
Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee

Vierzehn Tage frier'n am Strand und der Schlüppi volle Sand

Ich würde auch gern bei den Pyramiden sein
Doch ich buddle mich, bloß am Sandstrand ein
Hilfst du mir dabei, mich ihr zu verscharr'n
Und grab mich erst wieder aus, wenn wir nach Hause fahr'n

Nicht schon wieder an die Ostsee
Denkt euch mal was Neues aus
Warum bleiben wir nicht zu haus
Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee
Mensch was wollt ihr da denn bloß
Selbst im Saarland ist mehr los

Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee

Wenn schon Meer dann eins mit well'n
All die kiefern sollte man fäll'n
Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee
Keine Palme weit und breit
Langeweile so viel Zeit

Oh nein Schon wieder an die Ostsee
Und während man dort fiert wir man von Möwen attackiert
Oh nein nicht schon wieder an die Ostsee
Warum fliegen wir nicht zum Mond?
Mal ein Urlaub der sich Lohnt?

Liedtext zu Guten Morgen, Frau Sonne

Der Liedertext zum Mitsingen:

Finger schliefen tief und fest, wie die Vögelein in ihrem Nest. Da kam die Sonne hervor. Der Daumen, der Dicke, wurd als Erster wach.

Er reckte sich und streckte sich und er nickte erfreut: „Guten Morgen, Frau Sonne, schön wird es heut." „Guten Morgen, Frau Sonne, schön wird es heut."

Da klopft er dem Nachbarn auf die Schulter: „Hey, aufgewacht, genug geschlafen!" „Oh, was soll das heißen, mich aus dem Schlaf zu reißen?"

Da haben die beiden getanzt und gelacht, da sind die anderen von selbst aufgewacht.

Sie recken sich und strecken sich und sie nicken erfreut: „Guten Morgen, Frau Sonne, schön wird es heut." „Guten Morgen, Frau Sonne, schön wird es heut." ...

Anleitung:

„Fingerlein, die schliefen fest, wie Vögelein in ihrem Nest." Hierbei die rechte Hand zur Faust ballen und mit der linken Hand umschließen.

Bei „Da kam die Sonne hervor" die rechte Hand weiterhin zur Faust ballen. Mit der linken Hand die Finger spreizen und damit die Sonne darstellen. Danach den rechten Daumen aus der Faust ziehen und wackeln.

Bei „Da klopft er dem Nachbarn auf die Schulter ..." mit dem rechten Daumen den rechten Zeigefinger antippen. Danach langsam den rechten Zeigefinger „zum Aufwachen" ausstrecken.

Bei „Da haben die beiden getanzt und gelacht" mit dem rechten Daumen und Zeigefinger wackeln. Am Schluss nacheinander alle Finger der rechten Hand ausstrecken und mit ihnen wackeln.:

- Mail

- Kinderlieder
- Musik